

Es handelt sich um die 1846 zu Aberdeen erschienene *Harmony of Anglican Doctrine with the Doctrine of the Catholic and Apostolic Church of the East, being the Longer Russian Catechism, With an Appendix, consisting of Notes and Extracts from Scottish and Anglican Authorities* (XVI u. 260 S.). Der Autor ist der aus der Geschichte des Oxford Movement bekannte W. Palmer [vgl. H. R. T. BRANDRETH, *The Oecumenical Ideals of the Oxford Movement* (London 1947) 29].

Mit der Tatsache, daß in Büchern, die in romanischen Ländern erscheinen, die Literaturangaben von Druckfehlern übersät sind, muß man sich anscheinend abfinden.

Bei einem so umfangreichen Gebiet ist es kaum zu vermeiden, daß an der Darstellung das eine oder andere auszusetzen ist. Abschließend will ich aber doch betonen, daß das schöne und klare Buch eine erfreuliche Handreichung für das Studium des christlichen Orients ist.

Mannheim

Dr. Dr. Ernst Hammerschmidt, B.Litt.

VERSCHIEDENES

BETHMANN, DR. ERICH W.: *Yemen on the threshold*. American Friends of the Middle East Inc./Washington D. C., 1960. 78 S., 12 Abb., 1 Karte.

Anschaulich berichtet BETHMANN über eine Reise durch Yemen, unterbaut durch eine gründliche Kenntnis des Landes, der Sprache und der Probleme des Islam in Vergangenheit und Gegenwart. Mehrfach und eindringlich weist er darauf hin, daß Entwicklung und Hilfe nicht blindlings und eigennützig gegeben werden dürfen, sondern daß die menschlichen Grundwerte und religiösen Impulse als maßgebend dafür angesehen werden müssen, wie das Land aus seiner Isolierung und Selbstgenügsamkeit in die Gemeinschaft umfassenderer Beziehungen geführt werden kann. Er unterläßt nicht, darauf hinzuweisen, daß Analphabetentum keineswegs ausschließt, Einblick und Tiefblick, Erfahrung und Erkenntnis, Vornehmheit und Festigkeit zu haben. Er unterläßt es auch nicht — obwohl es fast unmerklich geschieht —, darauf hinzuweisen, daß man dabei ist, Fehler zu machen, und aufzuzeigen, wie er sich eine sinnvolle Hilfe denkt. Dem Bibelfreund werden die wenigen, aber wichtigen Hinweise auf die Königin von Saba und ihren Wohnsitz wertvoll sein.

Münster/W.

Antweiler

JENNY, HANS: *Israel, Junger Staat auf altem Grund*. Mercator-Verlag/München 1958, 112 S., Lb. DM 7,80.

Das Buch beschreibt den heutigen Staat Israel, in einem kürzeren Teil, wie er geworden und gemacht worden ist, in einem längeren, wie er heute — also bis 1958 — ist. Auf die „unvermeidlichen inneren Widersprüche“ (5) in diesem neuen Staat wird hingewiesen, und weitere Widersprüche findet man beim Lesen, etwa, daß „das Judentum eine anthropologische Einheit ist“ (29) und daß „es ein Mosaik von Völkern und Rassen ist“ (94), und den entscheidenden, daß „nur auf religiösem Boden sich der moralische und rechtliche Anspruch des Judentums auf Palästina begründen läßt“ (5) und daß „der Zionismus ein Zusammenwirken national-revolutionärer Kräfte mit dem Amerikanismus ist“ (94);